

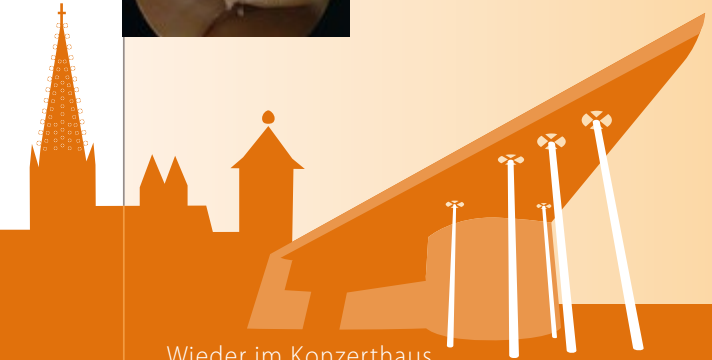


UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG

Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie



FOKUS:
Operationstechniken



Wieder im Konzerthaus.

Freiburger Knorpeltage 2016

19./20. Februar 2016, Freiburg

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Programm Freitag , 19. Februar 2016	4
Programm Samstag, 20. Februar 2016	5
Firmenworkshops	7
Ausstellende und Partner	8
Informationen	9
Anreise	10
Referierende	12

Mit Unterstützung der Deutschen Kniegesellschaft (DKG)



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch im Jahr 2016 möchten wir Sie am 19. und 20. Februar zu den Freiburger Knorpeltagen einladen. Nachdem sich der Kongressort „Konzerthaus Freiburg“ im Jahr 2015 bewährt hat und sowohl von Seiten der Teilnehmenden als auch den Partnern aus der Industrie hier große Zufriedenheit bestand, werden wir in 2016 an diesem neuen Standort festhalten.

Inhaltlich steht im Jahr 2016 das Motto „**Operationstechniken**“ im Vordergrund. Während in den Vorjahren viel über Prinzipien und Behandlung von Pathologien in erster Linie im Bereich des Kniegelenkes referiert und diskutiert wurde, sollen in diesem Jahr technische Aspekte, intraoperative Probleme und deren Lösungen sowie der Vergleich von alternativen technischen Herangehensweisen im Vordergrund stehen. Wir hoffen, hiermit das Interesse von Ihnen wecken zu können.

Wie bereits 2015 möchten wir den Kongress durch **Podiumsdiskussionen** und „**Meet the Expert**“ – Sessions, in welchen Sie im kleinen Kreis die Möglichkeit haben mit Experten und Referenten individuell zu diskutieren, interaktiv und lebendig gestalten.

Das bisherige Konzept, den Kongress gemeinsam für Ärzte und Physiotherapeuten anzubieten, erfreut sich immer größerer Beliebtheit und wird entsprechend ebenso beibehalten. Genauso wie das Anbieten der Industrieworkshops an beiden Kongress-tagen, welches beiden Berufsgruppen die Möglichkeit bietet das Gesehene auszuprobieren und praktisch zu erfassen.

In diesem Sinne möchten wir Sie im Februar 2016 nach Freiburg einladen, um Etabliertes, aktuelle Trends und Neues mit Ihnen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Sie,

Prof. Dr. med. N. P. Südkamp

Prof. Dr. med. Hermann Mayr

Prof. Dr. med. Philipp Niemeyer

PD Dr. med. Gian Salzmann

Session 1 | Knorpeltherapie und Arthrosebehandlung

Vorsitz: Südkamp, Imhoff

- 11:00 „Knochenmarkstimulation reloaded“:
Bohrer oder Aale, augmentiert oder nicht? Kreuz
- 11:15 Zellbasierte Knorpelregenerative Techniken:
Was gibt es neues – Update 2016 Niemeyer
- 11:30 Osteochondrale Transplantation:
Aktuelle Indikation, Technik und Evidenz Imhoff
- 11:45 Indikationen und Techniken der Rekonstruktion
des subchondralen Knochens Erggelet
- 12:00 Prinzipien der konservativen Behandlung von
Knorpelschäden – Wer kann auf Erfolg hoffen?
Barbara Wondrasch
- 12:15 Postoperatives Monitoring der Knorpelbehandlung:
Was können moderne Techniken leisten? Marlovits
- 12:30 PRP bei Gonarthrose – Hype oder wissenschaftlich
belegte Therapieoption? Bode
- 12:45 Return 2 Sport nach Knorpelverletzungen: Worauf kommt
es an? Kriterien zur Rückkehr Salzmann

13:00 **Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung**

- 14:00 **Mittagsvorlesung mit Podiumsdiskussion**
(Hauptsaal): „iHealth“ und Gesundheitsthemen
im Web Shari Langemak

14:00 **Meet the Expert (Raum 1–4)**

- Raum 1: Trends in der Knochenmarksimulation:
Bohren? Matrices? Kreuz
- Raum 2: Was kann das MRT bei Knorpelpatienten
(nicht) leisten? Marlovits
- Raum 3: OATS – Worauf Kommt es an?
Technische Aspekte Imhoff
- Raum 4: Meniskusersatz – Technische Aspekte Holsten

15:00 **Firmenworkshops**

16:00 **Pause und Besuch der Industrieausstellung**

Session 2 | Kniearthroskopie und Meniskus Chirurgie

Vorsitz: Holsten, Müller-Rath

- 16:30 Ist die Kniegelenksarthroskopie gefährlich?
Typische und seltene Komplikationen Müller-Rath
- 16:45 Neue AWMF-Leitlinie 2015 „Meniskus“ –
Was hat sich in Diagnostik und Therapie geändert?
NN
- 17:00 Indikationen und Techniken der Meniskusnaht:
Was? Wann? Wie? Holsten

- 17:15 Allograft vs. Implantat:
Stellenwert und Differentialindikationen Dirisamer
- 17:30 Meniskuswurzel:
Techniken und Behandlungsstrategien Feucht
- 17:45 Biologische Augmentation von Meniskusrefixationen:
Techniken und deren Evidenz? Brucker

19:00 **Abendveranstaltung**

Session 3 | Beinachsen und Osteotomien

Vorsitz: Hinterwimmer, Schmidt-Wiethoff

- 8:00 Funktionelle Analyse der Beinachsen:
Das bessere Konzept für die Zukunft?
Schmidt-Wiethoff
- 8:15 „Beinachsentraining“?
Was kann man konservativ erreichen? Diemer
- 8:30 Techniken der Osteotomie an der Tibia Schröter
- 8:45 Techniken der kniegelenksnahen Osteotomien
am distalen Femur Baumann
- 9:00 Korrekturziel nicht erreicht? Was kommt nach der
Unter- und Überkorrektur? Hinterwimmer
- 9:15 Stellenwert der Osteotomien am patellofemorale
Gelenkabschnitt: Indikationen und Technik Seitlinger
- 9:30 Trochleoplastik: Indikation; konventionelle vs.
arthroskopische Technik Wagner
- 10:30 **Firmenworkshops**

11:30 **Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung**

- 13:00 **Mittagsvorlesung mit Podiumsdiskussion (Hauptsaal):**
„Kunstfehler und unzufriedene Patienten?“
Was führt uns vor Gericht? NN

13:00 **Meet the Expert (Raum 1–4)**

- Raum 1: Trochleoplastik – Tips und Tricks Wagner
- Raum 2: VKB Rupturen beim Kind Schoepp
- Raum 3: Knöchernes Realignment:
Technische Aspekte Seitlinger
- Raum 4: Primäre VKB Ruptur:
Transplantatwahl/Fixationswahl? Richter

Firmenworkshops:



Session 4 | Vorderes Kreuzband

Vorsitz: Mayr, Scheffler

14:15	Wann kann ich das VKB erhalten und welche Technik macht Sinn?	Herbort
14:30	Tipps und Tricks bei der Sehnenentnahme und Präparation: Hamstring, Quadrizeps, Patellasehne, Allograft	Scheffler
14:45	Fixation von VKB – Transplantaten: Schraube? Button? Fremdmaterialfrei?	Richter
15:00	Transplantatwahl: Welche Sehne für welchen Patient? Hat die Patellasehne in der Primärrekonstruktion des VKB noch einen Stellenwert?	Amelie Stöhr
15:15	Knochenaugmentation vor Revision: Worauf kommt es an? Wie macht man es?	Mayr
15:30	Laterale extraartikuläre Augmentation: Brauchen wir das? Wenn ja bei wem und wie?	Wagner
15:45	Behandlung der VKB Ruptur beim Kind: OP oder konservativ?	Schoepp

Session 4a | Physiotherapie

Satellitensymposium 1 Vorsitz: Salzmann, Niemeyer

09:00	Einblicke in den OP: Ligamys	Niemeyer
09:30	Einblicke in den OP: Patellaverschiebeplastik	Salzmann
10:00	Einblicke in den OP: Femurosteotomie	Hinterwimmer
10:30	Firmenworkshops	
11:30	Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung	
13:00–	Mittagsvorlesung mit Podiumsdiskussion (Hauptsaal)	
14:00	Meet the Expert (Raum 1–4)	

Satellitensymposium 2 Vorsitz: Supp, Dohm-Acker

14:30	Physiotherapie bei Patellofemoralem Schmerzsyndrom	Thiesmeyer
14:45	Selbstbehandlung bei Knieschmerzen – geht das?	Supp
15:00	Medical Yoga – Macht das Sinn?	Hockenholz
15:15	„Nur die Gewebe wissen“. Was die Osteopathie bewirken kann	Pieschotka
15:30	Welche Evidenzlage bietet die Physiotherapie zur Behandlung der Arthrose?	Köcker
15:45	Wichtigkeit des Kraftaufbaus in der langfristigen Therapie nach Knorpelersatz-OP	Dohm-Acker

16:00 **Ende des Kongresses**

Partner

Arthrex GmbH
81249 München

co.don AG
14513 Teltow

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
76534 Baden-Baden

Ausstellende

Firma

2med GmbH	22453 Hamburg
Aesculap AG – a B. Braun Company	78532 Tuttlingen
Arthrex GmbH	81249 München
Bauerfeind AG	07937 Zeulenroda-Triebes
co.don AG	14513 Teltow
DJO Global	79100 Freiburg
Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH	76534 Baden-Baden
Mathys Orthopädie GmbH	44791 Bochum
medi GmbH & Co. KG	95448 Bayreuth
OPED GmbH	83626 Valley
Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH	37115 Duderstadt
TRB Chemedica AG	85540 Haar/München



Ort

Stand: 28. August 2015

Datum

19. – 20. Februar 2016

Veranstaltungsort

Konzerthaus Freiburg,
Konrad-Adenauer-Platz 1
79098 Freiburg

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Norbert P. Südkamp
Prof. Dr. med. Hermann Otto Mayr
Prof. Dr. med. Philipp Niemeyer
PD Dr. med. Gian Salzmann

Universitätsklinikum Freiburg
Department Orthopädie und Unfallchirurgie

Kursgebühren

Facharzt/Fachärztin	€ 175,00
AGA-Mitglied	€ 150,00
Weiterbildungsassistent/in	€ 150,00
Physiotherapeut/in	€ 100,00
Student/in	€ 30,00
Gesellschaftsabend	€ 35,00

Veranstalter und Anmeldung

Intercongress GmbH
Karlsruher Str. 3, 79108 Freiburg
fon +49 761 69699-0
fax +49 761 69699-11
info.freiburg@intercongress.de

Zertifizierung

Die Freiburger Knorpeltage 2016 haben das Gütesiegel der AGA erhalten und werden bei der Ärztekammer Baden-Württemberg zur Zertifizierung angemeldet.

Die Veranstaltung ist von Seiten der Deutschen Kniegesellschaft e.V. (DKG) als erstes Modul für den neuen Kniechirurgen zertifiziert.

Im Bereich der Physiotherapie werden 12 Fortbildungspunkte vergeben.

Website

www.freiburger-knorpeltage.de



Konsequent geht auch herzlich – warum Stringenz uns so beweglich macht.



Berlin Düsseldorf Freiburg Wiesbaden

Vier Standorte – ein Standpunkt: Kundennähe.

Mit besten Beziehungen in allen relevanten Bereichen aktivieren und verknüpfen wir Kompetenzen – vor Ort und in ganz Europa. Routiniert durch langjährige Erfahrung, mit wertvollen

Kontakten und hoch effektiv in der konstruktiven Teamarbeit. Bei der hohen Verantwortung ist jeder Aufgabenbereich ein Vertrauensposten. Gegenseitige Wertschätzung ist ein wichtiger „Botenstoff“ zur sicheren Verständigung unter allen Beteiligten.

www.intercongress.de



INTER CONGRESS

überzeugt. bewegt!

Mit dem Auto

Von Norden und Süden über die Rheintalautobahn A5 Frankfurt-Basel, Ausfahrt Freiburg Stadtmitte. Vom Autobahnzubringer Mitte bis zum Konzerthaus Freiburg ca. 10 min. Fahrtzeit, die Anfahrt ist ausgeschildert.

A81 Stuttgart-Singen und B31 (Höllental), Donaueschingen, Titisee-Neustadt. Freiburg auf der Schwarzwaldstraße passieren, Übergang in Schreiberstraße, Richtung Autobahnzubringer Mitte. Die Anfahrt zum Konzerthaus Freiburg ist ausgeschildert.

Parkplätze finden Sie direkt in der zugehörigen Konzerthausgarage.

Mit der Bahn

Jo Kirchner/DB

Erfolgreich ankommen.

Ab 99 Euro mit dem Veranstaltungsticket deutschlandweit.

Die **INTERCONGRESS GmbH** bietet Ihnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn ein exklusives Angebot für Ihre bequeme An- und Abreise zu Ihren Kongressen im Jahr 2016 an.

So wird für Sie Reisezeit ganz schnell zu Ihrer Zeit. Nutzen Sie Ihre Hin- und Rückfahrt einfach zum Arbeiten, Lesen oder Entspannen. Für was Sie sich auch entscheiden, Sie reisen in jedem Fall mit dem Veranstaltungsticket im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit 100 % Ökostrom.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur bundesweiten Hin- und Rückfahrt beträgt:

Mit Zugbindung*

■ 2. Klasse € 99,- ■ 1. Klasse € 159,-

Vollflexibel

■ 2. Klasse € 139,- ■ 1. Klasse € 199,-

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1806 - 31 11 53 mit dem Stichwort „Intercongress“ oder bestellen Sie unter:

www.freiburger-knorpeltage.de

Bitte halten Sie für die telefonische Bestellung Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit. Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00–22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.

Beachten Sie bitte, dass für die Bezahlung mittels Kreditkarte ein Zahlungsmittelentgelt entsprechend Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) erhoben wird.

BahnCard-, BahnCard Business- oder bahn.bonus Card Inhaber erhalten auf das Veranstaltungsticket bahn.bonus-Punkte. Weitere Informationen unter www.bahn.de/bahn.bonus

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse:**

z.B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)	Preis		
	Normalpreis	Veranstaltungsticket	Preisvorteil
Hannover – Freiburg	226 €	99 €	127 €
Düsseldorf – Freiburg	222 €	99 €	123 €
München – Freiburg	172 €	99 €	73 €
Frankfurt/M – Freiburg	124 €	99 €	25 €

Die Intercongress GmbH und die Deutsche Bahn wünschen Ihnen eine gute Reise!

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Ein Umtausch oder eine Erstattung ist bis zum Tag vor dem 1. Geltungstag gegen ein Entgelt möglich. Es gelten die Umtausch- und Erstattungskonditionen zum Zeitpunkt der Ticketbuchung gemäß Beförderungsbedingungen der DB für Sparpreise. Ab dem 1. Geltungstag ist Umtausch oder Erstattung ausgeschlossen.

** Mit Zugbindung. Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Dr. med. Gregor Baumann

Schulthess Klinik, Hüft- und Kniechirurgie, Zürich, Schweiz

Dr. med. Gerrit Bode

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Freiburg

PD Dr. med. Dipl. Sportl. Peter U. Brucker

Klinikum rechts der Isar, TU München, Abteilung für Sportorthopädie, München

Frank Diemer

Fortbildungen für orthopädische Medizin und manuelle Therapie, Stuttgart

Dr. med. Florian Dirisamer

Schloss Puchenua, Orthopädie & Sportchirurgie, Linz, Österreich

Markus Dohm-Acker

Schulthess Klinik, Schulthess Training, Zürich, Schweiz

Prof. Dr. Christoph Erggelet

Zentrum für biologische Gelenkchirurgie, Zürich, Schweiz

Dr. med. Matthias Feucht

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Freiburg

PD Dr. med. Mirco Herbort

Universitätsklinikum Münster, Klinik für Unfallchirurgie, Münster

Prof. Dr. med. Stefan Hinterwimmer

Sportsclinic Germany, Spezielle Unfallchirurgie, Orthopädie, München

Florian Hockenholz

Akademie Hockenholz, Berlin

Dr. med. Dirk Holsten

Katholisches Klinikum Koblenz, Orthopädische Klinik, Koblenz

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas B. Imhoff

Klinikum rechts der Isar, TU München, Abteilung für Sportorthopädie, München

Sebastian Köcker

Universitätsklinikum Freiburg, Zentrale Physiotherapie/ UNIFIT, Freiburg

Prof. Dr. med. habil. Peter C. Kreuz

Universitätsklinikum Rostock, Orthopädische Klinik, Rostock

Dr. med. Shari Langemak

Medscape Germany, Berlin

Univ.-Prof. Dr. Stefan Marlovits

Privatklinik Döbling, Zentrum für Knorpelregeneration und Orthobiologie, Wien, Österreich

Prof. Dr. Hermann O. Mayr

Schön Klinik München-Harlaching, München

PD Dr. med. Ralf Müller-Rath

Orthopädische Praxisklinik Neuss, Neuss

Prof. Dr. med. Philipp Niemeyer

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Freiburg

Jörg Pichottka

Praxis für Osteopathische Medizin, Pfarrkirchen

Dr. med. Jörg Richter

Orthopädische Klinik Markgröningen, Sportorthopädie und Arthroskopische Chirurgie, Markgröningen

PD Dr. med. Gian M. Salzmänn

Schulthess Klinik, Orthopädie, Zürich, Schweiz

PD Dr. med. Sven Scheffler

Sporthopaedicum, Berlin

Dr. med. Christian Schoepp

BG Unfallklinik Duisburg, Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie, Sportmedizin, Duisburg

Dr. med. Steffen Schröter

BG Unfallklinik Tübingen, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Tübingen

Dr. med. Amelie Stöhr

OCM-Klinik, Kniechirurgie und Sporttraumatologie, München

Prof. Dr. med. Rüdiger Schmidt-Wiethoff

ARCUS Sportklinik, Pforzheim

Univ.-Prof. Dr. Norbert P. Südkamp

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Freiburg

Georg Supp

PULZ im Rieselfeld, Freiburg

Benjamin Thiesmeyer

Schulthess Klinik, Physiotherapie, Zürich, Schweiz

Dr. med. Michael Wagner

Sporthopaedicum Berlin, Berlin

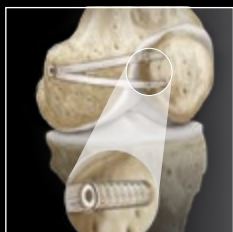
Dr. Barbara Wondrasch, MSc

Die Praxis, Wien, Österreich

Das Patellofemoralgelenk

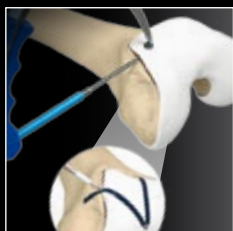
Innovative Operationsverfahren

MPFL-Rekonstruktion



- Anatomisch reproduzierbar
- Knotenlose patellare Verankerung
- Intraossäre Transplantatfixierung

Trochleoplastik



- Kontinuierliche osteochondrale Delaminierung
- Exakte Präparation des Knochenlagers
- Unterschiedliche Offset-Zielhaken

PFJ – Wiederherstellung der Gelenkphysiologie



- Kombiniertes System Onlay-Inlay
- Reproduzierbarer Ersatz verschiedenster Trochleopathologien
- Exzellenter Übergangsbereich zwischen Knorpel und Implantat in Flexion



Arthrex®

© Arthrex GmbH, 2015. Alle Rechte vorbehalten.

AD2-0049-DE_B